



# Krinau aktuell



Herausgeber  
**Gemeindeverwaltung**  
Poststrasse 300  
9622 Krinau

Telefon: 071 988 35 35  
Telefax: 071 988 65 85  
E-Mail: [gemeinde.krinau@krinau.ch](mailto:gemeinde.krinau@krinau.ch)  
[www.krinau.ch](http://www.krinau.ch)

Amtliches Publikationsorgan  
erscheint monatlich

7. August 2009 Nr. 08

## Platzkonzert

Auf unserer jährlichen Platzkonzert-Tournee machen wir auch dieses Jahr wieder Halt in Krinau. Das Konzert findet statt am Freitag, **21. August 2009 um 20.00 Uhr.**

Wir freuen uns, die Krinauer Bevölkerung mit unserem Spiel unterhalten zu dürfen und hoffen auf eine rege Beteiligung.

**Musikgesellschaft Harmonie Lichtensteig**

## Geburtstage

Ihren 85. Geburtstag feiern dürfen:  
Am 8. August Frau Josefina Huber-Raschle  
und am 16. August Frau Anna Bretscher-  
Eggenberger.



Den Jubilarinnen wünschen wir gute Gesundheit und alles Gute fürs kommende Lebensjahr.

**Gemeinderat Krinau**

## Lehrabschlussprüfungen

Grob Walter hat die Lehrausbildung als Käsener mit der hervorragenden Note von 5.7 und somit dem besten Resultat im Kanton abgeschlossen.

Grob Patrick hat, als Klassenbester, die Lehrausbildung als Lastwagenführer mit der sehr guten Note von 5.3 beendet.

Weitere erfolgreiche Lehren haben abgeschlossen: Wäspi Susanne, Fachangestellte Gesundheit, Ammann Roman, Bodenleger und Oppliger Bianca, Servicefachfrau.

Zu diesen tollen Erfolgen gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen auf dem weiteren Berufsweg viel Erfolg.

**Gemeinderat Krinau**

## Krinauer Chilbi 16. August

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Krinau mit dem Jodelclub Kirchberg – Bazenheid.  
Ab 11.30 Uhr Unterhaltung mit dem Jodelclub Kirchberg – Bazenheid.

Ab 12.00 Uhr Chilbibetrieb, diverse Spiele für Jung und Alt, Tombola, Gumpischloss, etc.

Essen: Schinken, Kartoffelsalat, Grillwürste

Nachmittagsunterhaltung mit Ländlermusik

Bei schlechter Witterung wird die Festwirtschaft in die Turnhalle verlegt.

**Skiclub Krinau**

## Kerichtabfuhr

Für die Kehrlichtabfuhr werden ab Oktober 2009 neue Fahrzeugen eingesetzt. Aus Sicherheitsgründen dürfen die Lastwagen nicht mehr rückwärts fahren. Der Containerstandort an der Lohstrasse wird deshalb per Ende August 2009 aufgehoben. Wir bitten die Bewohner, welche diesen benutzt haben ihre Kehrlichtsäcke bei den Containern an der Hauptsammelstelle Spritzenhaus oder am Sammeltag (Freitag), bis 07.00 Uhr am Strassenrand bereit zu stellen. Wir danken für das Verständnis.

**Gemeindeverwaltung / ZAB / Bruderer AG**

## Zivilstandsnachrichten

Am 28. Juli 2009 wurde Jonathan Ammann, Sohn von Bea und Mathias Ammann-Vas, geboren. Herzlich willkommen lieber Jonathan!

**Gemeindeverwaltung**

## MITTEILUNGSBLATT 2009 / 09

Freitag, 4. September 2009

Annahmeschluss für Inserate:

**Montag, 31. August 2009, 09.00 Uhr**

## Friedhof

Wir haben Ihre Einwände bezüglich Grabgestaltung mitbekommen und nehmen sie ernst. Deshalb haben wir bereits Änderungen vorgenommen. Es ist uns ein Anliegen – nicht als Rechtfertigung sondern als Information - Euch drei Faktoren bekannt zu geben:

- 1.) Wir müssen auch erst unsere Erfahrungen sammeln. Kein Meister fällt vom Himmel.
- 2.) Die Pflanzen stammen - im Sinne des Gemeinderates - aus Krinauer Züchtung. Gemäss Ihren Wünschen werden wir im kommenden Jahr grössere und kräftigere Pflanzen erhalten.
- 3.) Um die Vielfalt zu vergrössern werden wir mehr Pflanzen auswärts einkaufen.

Wir danken für die konstruktiven Anregungen und das Verständnis.

**Die Friedhofgärtnerinnen**  
**Bea Ammann und Rowitha Bösch**

## A. und W. Faust-Tschumper

Wir freuen uns, dass wir unser Haus einem jungen, einheimischen Paar verkaufen konnten. Es sind dies Silvia Bretscher, Auli, Krinau und ihr Partner Andy Wittenwiler, Bergli, Wattwil, aufgewachsen auf dem Schmidberg. Sie werden das Haus am 1. Oktober übernehmen. Wir wünschen ihnen viel Freude und Befriedigung an ihrem neuen Heim. Von unserem Hausrat können wir nicht alles mitnehmen und verschenken aus Platzgründen folgende Gegenstände:

2 Betten, 2 Kommoden, 1 Fauteuil,  
2 Radiomöbel, 1 Spieltisch, 1 Laufgitter,  
1 Kinderbettli (ohne Matratze), 1 grosse, bemalte Wiege, 1 Gitarre, 1 Konzertzither,  
1 Akkordzither, 1 Handorgel (chromatisch),  
1 Herrenvelo 7 Gänge, 2 Davoser-Schlitten,  
2 Paar Langlaufski mit Schuhen (39 und 44)

### Zu verkaufen:

1 Schneeschleuder Honda 970 mit Raupen  
Preis Fr. 2'000.00

Interessenten melden sich bitte unter Telefon 071 988 44 41 abends ab 19.00 Uhr oder morgens in Krinau ab 10.00 Uhr.

**Annerösli und Werner Faust-Tschumper**

## Terminkalender

06.08.09	19.00 – 20.00 Uhr Bibliothek
09.08.09	09.30 Gottesdienst Lichtensteig
11.08.09	20.00 Uhr Feuerwehr, Kader
13.08.09	19.00 – 20.00 Uhr Bibliothek
14.08.09	Militärschützenverein Freundschaftsschiessen Dietschwil
15.08.09	Militärschützenverein Freundschaftsschiessen Dietschwil
16.08.09	Chilbisonntag
16.08.10	10.00 Uhr Chilbigottesdienst in der Kirche mit Jodelklub
18.08.09	20.00 Uhr Feuerwehrübung
20.08.09	19.00 – 20.00 Uhr Bibliothek
20.08.09	20.15 Uhr Männerchorprobe
21.08.09	18.00 Uhr MSV 3. Runde OMM
21.08.09	20.00 Uhr Platzkonzert Musikgesellschaft Harmonie Lichtensteig
22.08.09	Militärschützenverein Freundschaftsschiessen Dietschwil
22.08.09	14.00 Uhr 3. Bundesübung MSV
23.08.09	Militärschützenverein Freundschaftsschiessen Dietschwil
23.08.09	20.10 Uhr Gottesdienst in Krinau
25.08.09	20.00 Uhr Feuerwehrübung
27.08.09	19.00-20.00 Uhr Bibliothek
27.08.09	20.15 Uhr Männerchorprobe
01.09.09	20.00 Uhr Feuerwehr Atemschutz
03.09.09	19.00 – 20.00 Uhr Bibliothek
03.09.10	20.15 Uhr Männerchorprobe
04.09.09	18.00 – 19.00 Uhr Freundschaftsschiessen Libingen
05.09.09	14.00 – 16.00 Uhr Freundschaftsschiessen Libingen, Absenden um 19.00 Uhr Dorfplatz Libingen
05.09.09	8.00 Uhr Feuerwehr Atemschutz
06.09.09	Wanderung Skiclub Krinau
06.09.09	09.30 Uhr Gottesdienst Lichtensteig
10.09.09	19.00 - 20.00 Uhr Bibliothek
12.09.09	10.00 – 11.30 Uhr MSV Krinau Freundschaftsschiessen Saland
	14.00 – 16.00 Uhr Endschiessen
13.09.09	20.10 Uhr Gottesdienst Krinau
15.09.09	20.00 Uhr Feuerwehr
17.09.09	20.15 Uhr Männerchorprobe
17.09.09	19.00 Uhr Bibliothek
23.09.09	Metallsammlung
26.09.09	14.00-16.00 Uhr MSV Endschiessen

## Fundgrube

Gratis abzugeben:

- 1 Fax/Telefongerät Brother
- 1 ISDN Telefonanlage mit Handgerät
- 1 Ordnerschrank 120x80x40 cm mit Rolltüre.

**Madlen Früh Telefon 071 988 69 89**

Bildschirm HP, Grösse 17 Zoll Fr. 20.00  
**Gemeindeverwaltung 071 988 35 35**

## Schulgeschichte - Schulgeschichten

Vor 50 Jahren wurde in Krinau ein neues Schulhaus gebaut. Anfang Januar 1960 war es bezugsbereit! Bestimmt wird es zu einer Geburtstagsfeier in Krinau kommen.

Für diesen Anlass möchten wir drei „Bibliotheksfrauen“ Krinauer Schulgeschichten sammeln. Vielleicht gibt es daraus eine Broschüre, vielleicht ein Buch, vielleicht eine Ausstellung.

Was wir sammeln: Erinnerungen an besondere Anlässe, an Schulbräuche, an heitere Begebenheiten, an eindrückliche Ereignisse, kurz: einfach Schulgeschichten.

Und wir suchen: Bilddokumente, Fotografien, Zeichnungen. Hier ist wichtig: jedes Bild muss angeschrieben sein (kein Briefumschlag mit einigen Föteli!).

Krinauer Schulgeschichten können sich auch auf die Zeit vor dem neuen Schulhaus beziehen. Und – Krinauer Schulgeschichten entstehen auch heute täglich im Schulleben.

Wir freuen uns auf viele Beiträge und bitten Euch, nach Möglichkeit auch die ausgeflogenen Kameradinnen und Kameraden zu benachrichtigen, sowie ehemalige Lehrkräfte!

Gerne nehmen wir Berichte entgegen in der Bibliothek (Donnerstag 19 Uhr bis 20 Uhr). Wir sind in diesen Zeiten auch bereit, mündliche Erzählungen aufzuzeichnen.

Adresse für schriftliche Sendungen: Gemeindebibliothek, Beth Brunner, Bühl, 9622 Krinau oder [gemeinde.krinau@krinau.ch](mailto:gemeinde.krinau@krinau.ch),  
Betreff: Schulgeschichten

Damit uns genügend Zeit bleibt, Beiträge und Geschichten zu einem befriedigenden Werk zusammenzustellen, müssen wir einen Einsendeschluss festlegen.

Das Datum: **4. Oktober 2009.**

### **Das Bibliotheksteam:**

**Cile Mühlethaler, Trudi Kummer, Barbara Wickli**

## Vorlesen

Unser Plan, diesmal ein paar Sätze über das Vorlesen zu schreiben, wurde uns vor ein paar Tagen leicht gemacht. Die August-Ausgabe der Zeitschrift GEO enthält einen ausführlichen Artikel über das Thema Lesen. Die folgenden Abschnitte stammen also zum Teil aus dieser Zeitschrift.

Für die Sprachentwicklung der Kinder ist Lesen und Vorlesen sehr wichtig. Aber: *fast 50 % der Eltern von Erstklässlern lesen ihren Kindern selten oder gar nicht vor.* Und wer sich vorstellt, eine CD oder eine Radiosendung sei viel perfekter und spannender, vergisst, dass man weder der CD noch dem Radio eine Zwischenfrage stellen kann. Auf eigene Gedanken eingehen? Unmöglich, denn die Geschichte ist ja schon längst weiter.

*Leseförderung ist Sache der Eltern!*

*Es ist völlig egal, an welchen Texten Kinder Lesekompetenz und, vor allem, Leselust entwickeln. Mit zunehmender Erfahrung wächst auch das Gespür für Qualität, die Neugier auf Anspruchsvolles, die Fähigkeit, Texte zu analysieren. Aber am Anfang jeder Leserkarriere muss die Entdeckung stehen, dass Lesen Spass bringt. Medien sind Mittel, die Welt zu erkunden. Das muss man allerdings lernen, und das gelingt Kindern, auch heute noch, am besten mit dem Einstiegsmedium Buch. Zusätzlich aber brauchen sie Erwachsene, die ihnen zeigen, dass Lesen, Sehen und Hören aktive Tätigkeiten sein können.*

Mit Kindern zusammen eine Geschichte, ein ganzes Buch zu erleben, ist einerseits ein unschätzbare Gewinn für die Sprachentwicklung der Kinder, andererseits aber auch ein echtes Vergnügen und eine grosse Bereicherung für Vorlesende und Zuhörer. Lassen sie sich dieses Vergnügen nicht entgehen!

Wir haben uns vorgenommen, in unserer Bibliothek wieder einmal Kinderbücher auszuscheiden, die nicht mehr zeitgemäss sind (z.B. Theresli, Heimatlos, Dr. Dolittle, alte Sachbücher usw.) oder die sehr wenig gelesen werden. Andere Bücher sind vom vielen Blättern unansehnlich geworden und müssen ersetzt werden.

Deshalb wird an der Chilbi beim Flohmarkt eine Bücherkiste mit Kinderbüchern und Jugendbüchern stehen: zum mitnehmen und behalten. **Diese Bücher sind für Kinder und Erwachsene gratis.** Die Kiste ist bezeichnet mit „Bibliotheksbücher“.

Vom 6. August an ist die Bibliothek wieder zur üblichen Zeit geöffnet: Donnerstag 19 Uhr bis 20 Uhr. Wir freuen uns sehr, dass Frau Trudi Kummer sich bereit erklärt hat, im Bibliotheksteam mitzuarbeiten.

### **Das Bibliotheksteam**

## Witz

Der Chef zu seinem Angestellten: „Haben Sie eine Entschuldigung für Ihre Verspätung?“ – „Ja, ich werde Vater“ – „Oh herzlichen Glückwunsch! Wann ist es soweit?“ – „In neun Monaten, Chef“.

## Handänderungen April bis Juni 2009

Müller Bernhard und Margrit, in Wattwil, Miteigentum zu je 1/2, an Bachmann Walter und Anna Marili, in Schmidrüti, Miteigentum zu je 1/2, Nr. 177, Lohstrasse 265, Wohnhaus mit 388 m<sup>2</sup> Gebäude und Gartenanlage.

**Grundbuchamt Krinau**

## Aushilfe / temporärer Einsatz

Frau Andrea Peter hat auf der Gemeindeverwaltung Ebnat-Kappel die Lehre als Verwaltungsfachfrau mit Erfolg abgeschlossen und wird im Herbst einen Sprachaufenthalt in Frankreich antreten. In den nächsten zwei Monaten wird sie unsere neue Verwaltungsangestellte, Frau Ramona Bollhalder, in das Einwohneramt und die AHV Zweigstelle einarbeiten.

**Gemeinderat Krinau**

## Lochhaldenstrasse

Die Höchstgeschwindigkeit auf der Lochhaldenstrasse ist auf 40 km, bzw. 30 km im Bereich der Wohnzone, beschränkt. Es wird festgestellt, dass diese zum Teil massiv überschritten wird.

Im Weiteren macht es den Anschein, dass einige Fahrer und Fahrerinnen Mühe bekunden das Auto auf den Betonfahrspuren zu lenken, so dass das Kies aus den Banketten auf die Fahrspuren geschleudert wird.

Wir bitten die Autolenker/innen sich an die Geschwindigkeitsbegrenzung zu halten und um Rücksichtnahme.



Bitte nicht so...!....



Bitte nicht so...!.....

**Gemeinderat Krinau**

## Kulturlandschaft Toggenburg im Wandel

Im Toggenburg treffen auf engem Raum ganz unterschiedliche Interessen aufeinander: Schutz der Landwirtschaft, wirtschaftliche und touristische Entwicklung oder die Produktion von erneuerbaren Energien. Der Architekturstudent Stefan Oeschger hat im Rahmen seiner Masterarbeit an der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaft zhw diese zum Teil gegensätzlichen Interessen unter dem Aspekt der Raumentwicklung untersucht. Dabei hat er ein Leitbild entwickelt, welches sowohl Entwicklung als auch Schutz der Kulturlandschaft berücksichtigt. Die Resultate seiner Arbeit stellt Stefan Oeschger am 18. August um 19 Uhr am Berufs- und Weiterbildungszentrum Toggenburg in Wattwil vor. Im Anschluss an die Präsentation findet eine Podiumsdiskussion mit Vertretern aus Wirtschaft, Politik, Tourismus und Raumplanung statt. Die Veranstaltung ist öffentlich, der Eintritt ist frei.

Dem Verein energietal toggenburg ist es ein Anliegen, den Dialog zwischen verschiedenen Interessengruppen zu fördern und dadurch gemeinsame konstruktive Lösungsansätze zu finden. Nur so lassen sich die Ziele "nachhaltige Energieproduktion" und "effizienter Energieverbrauch" auch realisieren.

Podiumsgespäch: 18. August 2009, 19.00 Uhr

energieakademie toggenburg  
Berufs- und Weiterbildungszentrum Toggenburg, Bahnhofstrasse 29, Wattwil

Beginn: 19:00 Uhr Eintritt frei

Programm:

### **Kulturlandschaft Toggenburg**

Entstehung, Entwicklung, Chancen, Risiken und Perspektiven

Präsentation der Masterarbeit von Stefan Oeschger, Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaft zhw

Im Anschluss:

### **Podiumsgespräch**

### **zum Thema Kulturlandschaft Toggenburg**

mit Vertretern aus Tourismus, Wirtschaft, Politik und Raumplanung

Apéro

**Energietal Toggenburg**